SICHERHEITSDATENBLATT **Zeolith**

Dieses Datenblatt wurde in Übereinstimmung mit dem Global Harmonisierten System (GHS) gemäß Titel 29 des US-amerikanischen Bundesgesetzbuches (Code of Federal Regulations, CFR) und den europäischen Richtlinien (EG) Nr. 1272/2008 und 1907/2006/EG erstellt. Es dient daher ausschließlich Informationszwecken.

Abschnitt 1: PRODUKT- UND FIRMENIDENTIFIZIERUNG

Produktname: Zeolith

Andere Produktbezeichnung: Nicht verfügbar

Produktverwendung: Filtermedium für Zieraquarien.

Lieferantenangaben:
FIRMENNAME: Seachem Laboratories, Inc.
ADRESSE: 1000 Seachem Drive, Madison, GA 30650 USA
TELEFONNUMMER FÜR INFORMATIONEN: 706-343-6060
NOTRUFNUMMER: 706-343-6060

Erstellungsdatum: 31.05.2018

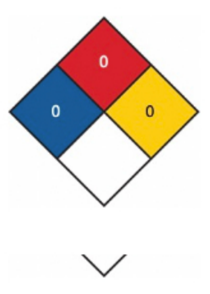
Datum der letzten Überarbeitung: 01.09.2022

Abschnitt 2: GEFAHRENIDENTIFIZIERUNG

Gefahrenklassifizierung:
Nach den Kriterien des US-amerikanischen OSHA-Standards zur Gefahrenkommunikation 29CFR 1910.1200 und der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS): Dieses Material ist nicht gefährlich.

Keine Maßnahmen erforderlich

Gefahrenbewertungen der National Fire Protection Association (NFPA)
Gesundheit (Blau): 0 Minimal
Entflammbarkeit (Rot): 0 Minimal
Instabilität (Gelb): 0 Minimal
Sonstiges (Weiß): Keine



GEFAHRSTOFFKENNZEICHNUNGSSYSTEM (HMIS)
Gesundheitsgefahr (Blau): 0 Minimale
Entflammbarkeitsgefahr (Rot): 0 Minimale
physikalische Gefahr (Orange): 0 Minimale
Schutzausrüstung: Siehe Abschnitt 8

Abschnitt 3: ZUSAMMENSETZUNG und INFORMATIONEN ZU DEN INHALTSSTOFFEN

Komponente	CAS-Nr.	EG-Nr.	Gewichtsprozent
*	*	*	*

*Die Bestandteile dieses Produkts, deren Identität und Gewichte als Geschäftsgeheimnis geheim gehalten werden, sind nicht gefährlich.

Abschnitt 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

VERSCHLUCKEN: Mund mit Wasser ausspülen und ein Glas Wasser trinken. Weitere Erste Hilfe ist in der Regel nicht erforderlich. Bei Bewusstlosigkeit kein Erbrechen herbeiführen. Im Zweifelsfall ein Giftinformationszentrum oder einen Arzt kontaktieren.

AUGENKONTAKT: Augen sofort 15–20 Minuten lang gründlich mit Wasser spülen. Kontaktlinsen nach den ersten 1–2 Minuten entfernen und weitere Minuten spülen. Bei Auftreten von Beschwerden einen Arzt, vorzugsweise einen Augenarzt, aufsuchen.

HAUTKONTAKT: Betroffene Stelle mit Seife und reichlich Wasser waschen. Bei Bedarf ärztlichen Rat einholen.

EINATMEN: Bei Einatmen von Staub die betroffene Person an die frische Luft bringen und ruhig und warm halten. Bei Unwohlsein einen Arzt rufen.

EMPFEHLUNGEN FÜR ÄRZTE: Symptomatisch behandeln. Ersthelfer sollten je nach Situation geeignete Schutzausrüstung für Augen, Haut und eine Schutzmaske tragen.

Abschnitt 5: BRANDBEKÄMPFUNGSMASSNAHMEN

FIRE EXTINGUISHING MATERIALS: Material is non-flammable.
FLASH POINT: None
AUTOIGNITION TEMPERATURE: Not Applicable
FLAMMABLE LIMITS (in air by volume, %): Not Applicable
Untere Explosionsgrenze (UEG): Nicht anwendbar.
Obere Explosionsgrenze (OEG): Nicht anwendbar.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Bei Verschütten und Auslaufen: Tragen Sie die in Abschnitt 8 beschriebene geeignete Schutzausrüstung. Kehren Sie verstreutes Material zusammen oder saugen Sie es mit einem Staubsauger auf, damit sich kein Staub in einem leeren Behälter ansammelt. Essen, trinken oder rauchen Sie nicht in der Nähe des Austrittsbereichs, des Handhabungs- oder Lagerorts. Treffen Sie Maßnahmen, um zu verhindern, dass Material in Abflüsse, Abwasserkanäle, Keller oder andere geschlossene Räume gelangt oder sich dort ausbreitet.

Abschnitt 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

ARBEITSVERFAHREN UND HYGIENEHINWEISE: Verwenden Sie die in Abschnitt 8 beschriebenen geeigneten Geräte und Schutzausrüstungen. Waschen Sie sich nach der Handhabung dieses Produkts gründlich die Hände. Essen, trinken, rauchen oder Kosmetika auftragen ist während der Handhabung dieses Produkts nicht erlaubt. Vermeiden Sie die Entstehung und das Einatmen von Staub oder Partikeln, die durch dieses Produkt entstehen. Arbeiten Sie in einem gut belüfteten Raum. Waschen Sie kontaminierte Kleidung vor dem Wiederverwenden.

LAGERUNG UND HANDHABUNG: Bewahren Sie das Material in den Originalbehältern auf. Lagern Sie es an einem kühlen, trockenen Ort, geschützt vor extremen Umweltbedingungen. Lagern Sie es getrennt von unverträglichen Materialien und Lebensmittelbehältern. Schützen Sie die Behälter vor Beschädigungen und überprüfen Sie sie regelmäßig auf Undichtigkeiten.

Abschnitt 8: Expositionsbegrenzung – Persönliche Schutzausrüstung

VENTILATION AND ENGINEERING CONTROLS: Use adequate ventilation to ensure exposure levels are maintained below the limits provided below.

EXPOSURE LIMITS/GUIDELINES:
The following information on appropriate Personal Protective Equipment is provided to assist employers in complying with OSHA regulations found in 29 CFR Subpart I (beginning at 1910.132) or equivalent standard of Canada, or standards of EU member states, and those of Japan. Please reference applicable regulations and standards for relevant details.

RESPIRATORY PROTECTION:
Maintain airborne contaminant concentrations below guidelines listed above, if applicable. If necessary, use only respiratory protection authorized in the U.S. Federal OSHA Respiratory Protection Standard (29 CFR 1910.134), equivalent U.S. State standards, Canadian CSA Standard Z94.4-93, the European Standard EN 529:2005, or EU member states. Oxygen levels below 19.5% are considered IDLH by OSHA. In such atmospheres, use of a full-facepiece pressure/demand SCBA or a full facepiece, supplied air respirator with auxiliary self-contained air supply is required under U.S. Federal OSHA's Respiratory Protection Standard (1910.134-1998) or the regulations of various U.S. States, Canada, EU Member States, or those of Japan. Air-purifying respirators with dust/mist/fume filters are recommended if operations may involve prolonged exposures to mists or sprays from this product.
EYE PROTECTION:
Splash goggles or safety glasses. If necessary, refer to U.S. OSHA 29 CFR 1910.133, Canadian CSA Standard Z94.3-M1982, Industrial Eye and Face Protectors, or relevant European Standards, Australian Standards, or Japanese Standards.

HAND PROTECTION:
Wear neoprene or butyl rubber gloves for routine industrial use. If necessary, refer to U.S. OSHA 29 CFR 1910.138, or relevant European, Canadian, Australian or Japanese Standards.

BODY PROTECTION:
Use body protection appropriate for the task (e.g., apron, lab coat, overalls, etc.) If necessary, refer to appropriate Standards of Canada, the European Union, Australia, or Japan.

KÖRPERSCHUTZ:
Tragen Sie für die jeweilige Tätigkeit geeigneten Körperschutz (z. B. Schürze, Laborkittel, Overall usw.). Beachten Sie gegebenenfalls die entsprechenden Normen Kanadas, der Europäischen Union, Australiens oder Japans.

Abschnitt 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

AUSSEHEN UND FARBE: Cremeweißer Kies
GERUCH: Staubiger Gesteinsgeruch
pH-Wert: Nicht anwendbar
SIEDEPUNKT: Nicht anwendbar
GEFRIER-/SCHMELZPUNKT: Nicht anwendbar
FLAMMPUNKT: Nicht anwendbar
VERDUNSTUNGSRATE (n-Butylacetat = 1): Nicht anwendbar
ENTFLAMMBARKEIT (fest, gasförmig): Nicht entzündbar
DAMPFDRUCK BEI 20 °C: Nicht anwendbar
DAMPFDICHTE (Luft = 1): Nicht anwendbar SPEZIFISCHES
GEWICHT (Wasser = 1): 2,3
LÖSLICHKEIT IN WASSER: Unlöslich

Abschnitt 10: STABILITÄT und REAKTIVITÄT

STABILITY:
This product is stable under normal conditions of use.
REACTIVITY:
This product is non-reactive under normal conditions of use.
HAZARDOUS POLYMERIZATION:
Will not occur.
CONDITIONS TO AVOID:
Temperatures above the boiling point or flash point.
MATERIALS WITH WHICH SUBSTANCE IS INCOMPATIBLE:
Avoid contact with: Strong acids. Strong bases. Strong oxidizers.
DECOMPOSITION PRODUCTS:
Decomposition products can include and are not limited to: Carbon dioxide, Alcohols, Ethers, Hydrocarbons, Polymer fragments.

Section 11: TOXICOLOGICAL INFORMATION

Acute Toxicity Estimates (ATE) are calculated according to US OSHA Hazard Communication Standard 29CFR 1910.1200. The calculation is based on specific toxicology data for components present in concentrations greater than 1%. Konzentrationen über 1 % vorliegen.

AKUTE TOXIZITÄT
Akute orale Toxizität :
Die berechnete ATE(Mix) für dieses Produkt ist nicht klassifiziert.
Das Produkt weist beim Verschlucken eine vernachlässigbare Toxizität auf.
Akute dermale Toxizität:
Längerer Hautkontakt führt wahrscheinlich nicht zur Aufnahme schädlicher Mengen.
Akute Inhalationstoxizität:
Es sind keine schädlichen Wirkungen durch Inhalation zu erwarten.
HAUTVERÄTZUNG/HAUTREIZUNG:
Im Wesentlichen nicht hautreizend.
SCHWERE AUGENSCHÄDEN/AUGENREIZUNGEN:
Kann Augenreizungen verursachen. Hornhautverletzungen sind unwahrscheinlich.
SENSIBILISIERUNG:
Die Bestandteile dieses Produkts sind nicht als Haut- oder Atemwegssensibilisatoren beim Menschen bekannt.
SPEZIFISCHE SYSTEMISCHE TOXIZITÄT FÜR GESAMTE ZIELORGANE (EINMALIGE EXPOSITION):
Die Auswertung der verfügbaren Daten deutet darauf hin, dass dieses Material nicht als STOT-SE-toxisch einzustufen ist.
SPEZIFISCHE SYSTEMISCHE TOXIZITÄT FÜR GESAMTE ZIELORGANE (WIEDERHOLTE EXPOSITION):
Basierend auf den verfügbaren Daten ist nicht zu erwarten, dass wiederholte Expositionen signifikante negative Auswirkungen haben.
KARZINOGENITÄT:
Die Bestandteile dieses Produkts sind nicht in den Listen der US-amerikanischen Arbeitsschutzbehörden OSHA, NTP, IARC und CAL/OSHA aufgeführt und werden daher von diesen Behörden weder als krebserregend eingestuft noch als potenziell krebserregend vermutet.
TERATOGENITÄT:
Es liegen keine Berichte über teratogene Wirkungen der Bestandteile dieses Produkts beim Menschen vor.
REPRODUKTIONSTOXIZITÄT:
Es liegen keine Berichte über reproduktionstoxische Wirkungen der Bestandteile dieses Produkts beim Menschen vor.
MUTAGENITÄT:
Es liegen keine Berichte über mutagene Wirkungen der Bestandteile dieses Produkts beim Menschen vor.
ASPIRATIONSGEFAHR:
Aufgrund der physikalischen Eigenschaften besteht wahrscheinlich keine Aspirationsgefahr.

Abschnitt 12: ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN

ENVIRONMENTAL STABILITY:
This product will not biodegrade in the environment.
EFFECT OF MATERIAL ON PLANTS OR ANIMALS:
This product is not expected to cause harm to plants or animals.
AUSWIRKUNGEN DER CHEMIKALIE AUF WASSERLEBENDE:
Derzeit liegen keine Daten zu den Auswirkungen einer Freisetzung dieses Produkts in Gewässer vor.

Abschnitt 13: Überlegungen zur Entsorgung

ABFALLENTSORGUNG:
Die Abfallentsorgung muss gemäß den geltenden US-amerikanischen Bundes-, Landes- und Kommunalvorschriften sowie den Vorschriften Kanadas, der EU-Mitgliedstaaten, Australiens und Japans erfolgen. Wenden Sie sich bei der Entsorgung an einen zertifizierten Entsorgungsbetrieb oder die zuständige örtliche Behörde, sofern diese für die Entsorgung dieser Abfälle zuständig ist. Der gebrauchte Behälter sollte nach der Reinigung recycelt oder gemäß den geltenden Gesetzen und örtlichen Vorschriften entsorgt werden. Leere Behälter müssen vollständig entsorgt werden.

US-EPA-ABFALLNUMMER: Nicht zutreffend für Abfälle dieses Produkts.

EU-EWC-CODE: Abfälle dieses Produkts gelten NICHT als gefährlicher Abfall gemäß der einschlägigen EG-Richtlinie über gefährliche Abfälle und unterliegen NICHT deren Bestimmungen.

Abschnitt 14: TRANSPORTINFORMATIONEN

Dieses Produkt ist NICHT als Gefahrgut im Sinne der Definitionen (1) des US-Verkehrsministeriums (49 CFR 172.101), (2) der Vorschriften von Transport Canada, (3) der International Air Transport Association (IATA), (4) der Regeln der Internationalen Seeschifffahrts-Organisation (IMO) und (5) der Wirtschaftskommission für Europa (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR)) eingestuft. Darüber hinaus ist dieses Produkt NICHT als Meeresschadstoff im Sinne von 49 CFR 172.101 Anhang B (US-Verkehrsministerium) klassifiziert.

Beim Transport ist auf Dichtheit der Behälter zu achten. Beim Verladen ist darauf zu achten, dass die Behälter nicht umfallen, herunterfallen oder beschädigt werden. Vorkehrungen gegen ein Zusammenbrechen sind zu treffen.

Abschnitt 15: RECHTLICHE INFORMATIONEN

ADDITIONAL UNITED STATES REGULATIONS:
U.S. SARA REPORTING REQUIREMENTS: The component of this product is NOT subject to the reporting requirements of Sections 302, 304, and 313 of Title III of the Superfund Amendments and Reauthorization Act.
U.S. SARA THRESHOLD PLANNING QUANTITY: The component of this product has no specific Threshold Planning Quantity. The default Federal MSDS submission and inventory requirement filing threshold of 10,000 pounds (4540 kg) therefore applies, per 40 CFR 370.20.
U.S. SARA HAZARD CATEGORIES (SECTION 311/312, 40 CFR 370-21): ACUTE: Yes; CHRONIC: No; FIRE: No; REACTIVE: No; SUDDEN RELEASE: No
U.S. TSCA INVENTORY STATUS: The component of this product is listed on the TSCA Inventory.
U.S. CERCLA REPORTABLE QUANTITY (RQ): Not applicable
OTHER U.S. FEDERAL REGULATIONS:
• The component of this product is not subject to the reporting requirements of CFR 29 1910.1000.
• The component of this product is not subject to the reporting requirements of Section 112® of the Clean Air Act.
• The component of this product is not a Class I or Class II ozone depleting chemical (40 CFR part 82).
• Die Komponente dieses Produkts ist nicht in Tabelle 1 als regulierter Stoff gemäß 40 CFR, Teil 68, des Risikomanagements zur Verhinderung von Chemikalienfreisetzungen aufgeführt.
KALIFORNISCHES GESETZ ZUM SICHEREN TRINKWASSER UND ZUR DURCHSETZUNG VON OXIC-GESETZ (PROPOSITION 65): Die Komponente dieses Produkts ist nicht in den Listen der kalifornischen Proposition 65 aufgeführt.

ZUSÄTZLICHE KANADISCHE VORSCHRIFTEN:
STATUS IM KANADISCHEN DSL/NDSL-INVENTAR: Die Komponente dieses Produkts ist im DSL-Inventar enthalten.
Prioritäre Stofflisten des kanadischen Umweltschutzgesetzes (CEPA): Der Bestandteil dieses Produkts ist nicht in den prioritären Stofflisten des CEPA aufgeführt.
WHMIS-Klassifizierung nach kanadischem Standard: Dieses Produkt erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als kontrolliertes Produkt.
WHMIS-Symbole nach kanadischem Standard: Nicht zutreffend.

Zusätzliche EU-Vorschriften:
EU-Kennzeichnung/Klassifizierung: Dieses Produkt erfüllt nicht die Definition von Gefahrstoff gemäß den Leitlinien der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft.
EU-Klassifizierung: Nicht zutreffend.
EU-Risikohinweise: R 36 (Reizt die Augen); R 37 (Reizt die Atemwege).
EU-Sicherheitshinweise: S 22 (Staub nicht einatmen). S 25 (Kontakt mit den Augen vermeiden)
GEFAHRENSYMBOL DES ANHANGS II DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFT: Nicht zutreffend.
EINSTUFUNG DER BESTANDTEILE DURCH DIE EUROPÄISCHE UNION:
KOHLENSTOFF: Für diese Verbindung wurde noch keine Einstufung nach den Richtlinien der Europäischen Union veröffentlicht.

Abschnitt 16: SONSTIGE INFORMATIONEN

This Safety Data Sheet is offered pursuant to OSHA's Hazard Communication Standard, 29 CFR 1910.1200. Other government regulations must be reviewed for applicability to this product. To the best of Seachem Laboratories' knowledge, the information contained herein is reliable and accurate as of this date; however, accuracy, suitability or completeness are not guaranteed and no warranties of any type, either express or implied, are provided. The information contained herein relates only to this specific product. If this product is combined with other materials, all component properties must be considered. Data may be changed from time to time. Be sure to consult the latest edition.

PREPARED BY: SEACHEM LABORATORIES, INC.
1000 Seachem Drive
Madison, GA 30650
United States of America
706/343-6060

ABBREVIATIONS AND DEFINITIONS

ACGIH American Conference of Governmental Industrial Hygienists
ADR The European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road (Economic Commission for Europe)
Autoignition Temperature Minimum temperature required to initiate combustion in air with no other source of ignition.
Biological Exposure Indices Reference values intended as guidelines for the evaluation of potential health hazards in the practice of industrial hygiene, published by the ACGIH. BEIs represent the levels of determinants that are most likely to be observed in specimens collected from a healthy worker who has been exposed to chemicals to the same extent as a worker with inhalation exposure to the TLV.
CAL/OSHA The Division of Occupational Safety and Health for the State of California.
CAL/OSHA Abteilung für Arbeitsschutz und Gesundheitsschutz des Staates Kalifornien.
CAS-Nr. Die Chemical Abstracts Service-Nummer, die jeden Bestandteil eindeutig identifiziert.
CEPA (Kanadisches Umweltschutzgesetz),
CERCLA (US-amerikanisches Gesetz zur umfassenden Umweltreaktion, Entschädigung und Haftung, auch bekannt als Superfund Act),
CFR (US-Bundesgesetzbuch),
CSA (Kanadische Normenvereinigung)
, DOT (US-Verkehrsministerium),
DSL/NDSL (Kanadische Liste inländischer/nicht-inländischer Stoffe),
EG-Nr. (auch bekannt als EINECS-Nr. – Europäisches Verzeichnis der heute noch existierenden chemischen Stoffe), die jeden Bestandteil eindeutig identifiziert.
Embryotoxin: Eine Chemikalie, die einen sich entwickelnden Embryo schädigt (d. h. in den ersten acht Schwangerschaftswochen beim Menschen), wobei sich der Schaden nicht auf die nächste Generation ausbreitet.
EN (Europäische Normen für Produkte und Dienstleistungen des Europäischen Komitees für Normung),
EPA (US-Umweltschutzbehörde).
EPA-Abfallnummer: Ein von der EPA entwickelter Code zur Kennzeichnung der Eigenschaften gefährlicher Abfälle (z. B. Entzündbarkeit, Korrosivität, Reaktivität usw.).
EU: Europäische Union.
EWC: Europäischer Abfallkatalog, eine Publikation der Europäischen Union, die gefährliche chemische Abfälle katalogisiert.
Flammpunkt: Die Mindesttemperatur, bei der eine Flüssigkeit genügend Dämpfe abgibt, um mit Luft ein entzündbares Produkt zu bilden.
HMIS: Hazardous Materials Identification System (Gefahrstoffkennzeichnungssystem), ein von der National Paint and Coating Association entwickeltes und von der Industrie übernommenes Bewertungssystem zur Kennzeichnung des Gefahrengrades chemischer Stoffe.
H-Schild H320: Verursacht Augenreizung.
H-Schild H335: Kann die Atemwege reizen.
IARC: Internationale Agentur für Krebsforschung, eine Einrichtung der Weltgesundheitsorganisation.
IATA: International Air Transport Association (Internationale Luftverkehrsvereinigung)
. IDLH: Unmittelbar lebens- und gesundheitsgefährdend. Dieser Wert entspricht einer Konzentration, der man innerhalb von 30 Minuten entkommen kann, ohne lebensbedrohliche oder dauerhafte Schäden zu erleiden.
IMO Internationale Seeschifffahrts-Organisation
LD50 Letale Dosis 50 % oder mittlere letale Dosis, die Dosis eines Toxins, Krankheitserregers oder einer Strahlung, die erforderlich ist, um die Hälfte der Mitglieder einer getesteten Population nach einer festgelegten Testdauer zu töten. Die LD50 wird häufig als allgemeiner Indikator für die akute Toxizität eines Stoffes verwendet.
UEL Untere Explosionsgrenze, der niedrigste Volumenprozentanteil von Dampf in Luft, der in Gegenwart einer Zündquelle explodiert oder sich entzündet.
Mutagen Eine Chemikalie, die dauerhafte Veränderungen des genetischen Materials (DNA) verursacht, sodass diese Veränderungen über Generationen weitergegeben werden.
NFPA National Fire Protection Association, die ein Bewertungssystem für chemische Gefahren entwickelt hat.
NIOSH National Institute for Occupational Safety and Health, eine Bundesbehörde für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz.
NTP National Toxicology Program, eine Behörde des US-Gesundheitsministeriums.
OSHA Occupational Safety and Health Administration, eine Behörde des US-Arbeitsministeriums.
PEL Zulässiger Expositionsgrenzwert Dies hat dieselbe Bedeutung wie TLV, ist jedoch von der OSHA durchsetzbar.
REL: Empfohlener Expositionsgrenzwert. Dies hat dieselbe Bedeutung wie TLV, ist aber eine Empfehlung des NIOSH.
Reproduktionstoxin: Jede Substanz, die in irgendeiner Weise in den Fortpflanzungsprozess eingreift.
RID: Internationale Vorschriften für die Beförderung gefährlicher Güter auf der Schiene .
SARA: Superfund Amendments and Reauthorization Act (Gesetz zur Änderung und Neufassung des Superfund-Gesetzes).
SCBA: Autonomes Atemschutzgerät.
STEL: Dies ist der 15-minütige Kurzzeit-Expositionsgrenzwert, der unter dem Schwellenwert und dem zulässigen Expositionsgrenzwert der OSHA angegeben wird.
TC: Transport Canada
Teratogen. Eine Chemikalie, die einen sich entwickelnden Fötus schädigt, wobei sich der Schaden jedoch nicht auf die nachfolgenden Generationen ausbreitet.
TLV: Schwellenwert, die Konzentration eines Stoffes in der Luft, die Bedingungen darstellt, unter denen allgemein angenommen wird, dass fast alle Arbeitnehmer wiederholt exponiert werden können, ohne dass dies negative Auswirkungen hat. Die Expositionsdauer muss ebenfalls berücksichtigt werden. Siehe die Definitionen von TWA und STEL.
TSCA: Das US-amerikanische Gesetz zur Kontrolle toxischer Substanzen (Toxic Substances Control Act).
TWA: Dies ist der 8-Stunden-Mittelwert, der unter dem Schwellenwert und dem zulässigen Expositionsgrenzwert der OSHA angegeben wird.
UEL: Obere Explosionsgrenze, der höchste Volumenprozentsatz von Dampf in der Luft, der in Gegenwart einer Zündquelle explodiert oder sich entzündet.
WHMIS: Kanadisches Informationssystem für gefährliche Stoffe am Arbeitsplatz.
Übersetzungshinweis: Das Original dieses Sicherheitsdatenblatts wurde in Englisch veröffentlicht. Etwaige Unklarheiten bezüglich der Übersetzung werden durch Bezugnahme auf die englische Fassung dieses Sicherheitsdatenblatts geklärt.